

Niederschrift zur Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe LEADER des Eifelkreises Bitburg-Prüm am 21.07.2022

Sitzungsbeginn: 16.00 Uhr
Sitzungsende: 16.45 Uhr

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

- 22 stimmberechtigte Mitglieder
 - davon: 8 Vertreter öffentlicher Einrichtungen
 - 7 Vertreter der WiSo-Partner
 - 7 Vertreter der Zivilgesellschaft
- 2 beratende Mitglieder

Anlagen:

- Anwesenheitsliste
- Präsentation der LAG-Geschäftsstelle
- Präsentation des Ortsvorstehers Heiko Jakobs zum Mötscher Dorfhaus „Jedermanns“

Zu TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung vom 12.04.2022

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass fristgerecht mit Schreiben vom 04.07.2022 zur Sitzung eingeladen worden sei.

Es wurde seitens der LAG folgende Änderung zur Tagesordnung beantragt:

TOP 6 neu: Festlegung und Beschlussfassung zum 17. Projektauftrag der LAG Bitburg-Prüm zur Einreichung von Projekten incl. Budget

Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Zur Niederschrift der Sitzung am 12.04.2022 wurden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche geäußert.

Die Beschlussfähigkeit war aufgrund einer Teilnehmerzahl von 22 stimmberechtigten Personen, davon 14 nichtöffentlich (7 WiSo-Partner und 7 Zivilgesellschaft) gegeben.

Aufgrund personeller Veränderungen in der Geschäftsstelle erfolgte die Begrüßung und kurze Vorstellung der neuen Mitarbeiterin Evelyn Schmitz.

Zu TOP 2: Informationen zum Stand der Umsetzung der LILE der LAG Bitburg-Prüm

Seitens der Geschäftsstelle wurde über den Umsetzungsstand der bisher ausgewählten Projekte berichtet. Hierzu wird auf die Folien 3 und 4 der beigefügten Präsentation verwiesen.

Die LAG nahm die Information zur Kenntnis.

Zu TOP 3: Grundsatzbeschluss zu Mittelanpassungen im Rahmen bereits ausgewählter Projekte

Die LAG-Managerin erläuterte die aktuelle Problematik der unvorhersehbaren Kostensteigerungen von LEADER-Förderprojekten, der Sachverhalt lag den Mitgliedern vor (siehe auch Präsentation der LAG S. 5–7).

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG ermächtigt die Geschäftsstelle, bei unvorhersehbaren Kostensteigerungen von LEADER-Vorhaben und GAK-Projekten i.S. der v.g. Regelungen ohne erneute Beteiligung der LAG zu verfahren.
2. Die LAG ermächtigt die Geschäftsstelle, bei Vorhaben des GAK-Regionalbudgets im Falle geringfügiger Kostensteigerungen in einer Höhe bis zu 20 % des bereits genehmigten GAK-Budgets, aber höchstens bis zu 4.000,00 EUR ohne erneute Beteiligung der LAG abzuwickeln. Voraussetzung ist, dass ein ausreichend verfügbares Mittelkontingent vorhanden ist und keine Auswirkungen auf das jeweils beschlossene Ranking damit verbunden sind.
3. Im Falle einer Kostensteigerung bürgerschaftlicher Ehrenamtsprojekte wird die Geschäftsstelle ermächtigt, ohne erneute LAG-Beteiligung eine Zuwendung bis zur maximalen Fördersumme in Höhe von 2.000,00 EUR zu gewähren. Voraussetzung ist, dass ein ausreichend verfügbares Mittelkontingent vorhanden ist und keine Auswirkungen auf das jeweils beschlossene Ranking damit verbunden sind.
Eine nachrichtliche Mitteilung an die LAG hat jeweils zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte mit 21 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (7) und Zivilgesellschaft (7)] und einer Enthaltung.

**Zu TOP 4: Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung“ (FLLE 2.0) in den GAK-Maßnahmen „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“ sowie „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“;
Vorstellung der Einzelbewertung und Auswahl des eingereichten Vorhabens;
Projekt „Beschattung der überdachten Terrasse Hotel Hauer in Bollendorf“**

Die LAG-Managerin stellte das Projekt des Projektträgers Carlo Hauer aus Bollendorf (vgl. Präsentation LAG S. 8-10) vor und erläuterte, dass dieses Vorhaben sowohl zur Sicherung und Belebung der dörflichen Infrastruktur als auch zur Steigerung des Qualitätstourismus beiträgt. Die Beschattung der Außenterrasse und die damit verbundene höhere Auslastung des Hotels träge zudem zum Erhalt örtlicher Arbeitsplätze und Sicherung des Familienbetriebes bei.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Bewertungsvorschlag für das Vorhaben „Beschattung der Außenterrasse am Hotel Hauer in Bollendorf“ mit einer Punktzahl von 66 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte mit 21 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (7) und Zivilgesellschaft (7)] und einer Enthaltung.

Zu TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zur „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung“ Förderung des landwirtschaftlichen Wegebbaus außerhalb der Flurbereinigung (Maßnahme 04c) des Programms EULLE Ortsgemeinde Scheuern – Weg „Feidenkopf“

Herr Banz informierte über die landwirtschaftliche Wegebaumaßnahme in der Ortsgemeinde Scheuern (siehe Präsentation der LAG S. 11 u. 12).

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Scheuern – Weg „Feidenkopf“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte mit 21 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (7) und Zivilgesellschaft (7)] und einer Nein-Stimme.

Frau Heyen vom DLR Eifel informierte ergänzend zur aktuellen Situation der Beantragung von landwirtschaftlichen Wegebaumaßnahmen außerhalb der Flurbereinigung. Es sei festzustellen, dass nach der Flutkatastrophe im vergangenen Jahr die Zahl der vorgelegten Wegebaumaßnahmen drastisch zurückgegangen sei. Diese Entwicklung sei durch Personalengpässe bei den zu beteiligenden Stellen im Bereich der Antragsvorbereitung und -bearbeitung begründet. Die Priorität habe auf den zerstörten Wirtschaftswegen gelegen, so dass keine freien personellen Kapazitäten für die Verfahren anderer Wegebaumaßnahmen verfügbar waren. Die Akutschadensbehebung habe Vorrang gehabt. Es wurde betont, dass der Bedarf an einer Förderung landwirtschaftlicher Wegebaumaßnahmen in den Gemeinden ungebrochen hoch sei. Frau Heyen bot an, die Liste aus der Akutschadensbehebung zur Verfügung zu stellen.

Zu TOP 6: Festlegung und Beschlussfassung zum 17. Projektaufruf der LAG Bitburg-Prüm zur Einreichung von Projekten incl. Budget

Seitens der Geschäftsstelle wurde der Sachverhalt gemäß Tischvorlage dargelegt und erläutert (vgl. Präsentation der LAG S. 14 u. 15). Frau Heyen vom DLR stellte den Zeitrahmen der kurzen Einreichungsfrist im Vergleich zum Bearbeitungszeitraum in Frage. Die LAG-Managerin begründete den erforderlichen Bearbeitungszeitrahmen durch etwaige Nachbearbeitungen und Nachforderungen von erforderlichen Unterlagen und wies auf das terminlich notwendige Umlaufverfahren im November hin.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorschlag der LAG Geschäftsstelle zum 17. Projektauftrag mit dem Mittelbudget in Höhe von insgesamt 280.200,00 EUR und den v.g. Fristen sowie Inhalten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte mit 22 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (7) und Zivilgesellschaft (7)].

Zu TOP 7: Information zum Bewerbungsverfahren der LEADER-Regionen für die neue Förderphase 2023 – 2029

Der Vorsitzende informierte über die Mitteilung des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau vom 18.07.2022. Die Bewertungsjury hat am 07.07.2022 getagt und alle Bewerberregionen in Rheinland-Pfalz, somit auch die LAG Bitburg-Prüm, ausgewählt. Einigen LAGen werden in den nächsten Tagen noch Empfehlungen der Jury zur Nachbearbeitung zugehen, die bis zum 30.09.2022 geprüft und umgesetzt werden müssen. Hierzu liegen der Geschäftsstelle noch keine Erkenntnisse vor.

Die LAG nahm die Information zur Kenntnis

Zu TOP 8: Verschiedenes

Die Geschäftsstelle bat um Vormerkung folgender Termine:

- Mittwoch, den 07.09.2022, 16.00 Uhr LAG-Sitzung mit Jahresessen
- Umlaufverfahren vom 02. – 16.11.2022 zum 17. Förderauftrag der LAG Bitburg-Prüm
- Montag, den 05.12.2022, 16.00 Uhr LAG-Sitzung

Im Rahmen von „LAG vor Ort“ erfolgte eine Präsentation über den Umbau und anschließende Nutzung des Mötscher Dorfhauses „Jedermanns“ durch Ortsvorsteher Heiko Jakobs.

Im Anschluss an die Sitzung erfolgte die Besichtigung der Räumlichkeiten des Mötscher Dorfhauses „Jedermanns“ (Vorstellung durch Herrn Jakobs) und des Mehrgenerationengartens Maximiner Wäldchen (Vorstellung durch Herrn Mayeres, Stadtverwaltung Bitburg).

Bitburg, den 10.08.2022

Bitburg, den 10.08.2022

Im Auftrag

gez.

gez.

Andreas Kruppert
Vorsitzender der LAG Bitburg-Prüm

Evelyn Schmitz
Protokoll